



Nikolausmarkt im und rund ums Rathaus Alpen



- ★ Kunsthandwerk
- ★ Bühnenprogramm
- ★ Nikolausziehung
des Alpener Werberinges
- ★ Angebote für die gesamte Familie
- ★ Cafeteria im Rathaus



Samstag, 10. Dez. 2011
13.00 bis 21.00 Uhr



Sonntag, 11. Dez. 2011
11.00 bis 19.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Niederschrift

über die 15. Sitzung am 29.11.2011, 17.00 Uhr des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses der Gemeinde Alpen im Sitzungssaal des Rathauses. Verhandelt: Alpen, 29.11.2011. Beginn: 17:00 Uhr - Ende: 17:50 Uhr

Nach Prüfung der Form und Richtigkeit der Einladung wird die Sitzung eröffnet. Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Der Tagesordnungspunkt 8 ‚Auftragsvergaben von Ingenieurleistungen‘ wird in die nächste Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses verlagert. Der nachfolgende Punkt verschiebt sich entsprechend. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet zu den einzelnen Punkten der öffentlichen Sitzung eine Anhörung der Einwohner statt. Anwesend zu dieser Sitzung ist 1 Einwohner, der jedoch keine Fragen stellt.

Die Tagesordnung wird nunmehr in folgender Reihenfolge abgewickelt:

TAGESORDNUNG Öffentliche Sitzung

1. Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31 und 43 GO NRW

Es werden keine Ausschließungsgründe mitgeteilt.

2. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 72 „Alte Kirchstraße - Wallstraße“ hier: Umstellung des Planverfahrens auf § 13a BauGB

Beschluss: einstimmig

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss schlägt dem Rat folgenden Beschluss vor: der Rat beschließt, den Bebauungsplan Nr. 72 „Alte Kirchstraße – Wallstraße“ im be-

schleunigten Verfahren gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13a BauGB aufzustellen. Die Verwaltung wird beauftragt, das entsprechende Planverfahren einzuleiten.

3. Bericht über Ausführung von Beschlüssen sowie sonstige Mitteilungen des Bürgermeisters und Anfragen der Ausschussmitglieder

Bürgermeister Ahls berichtet über ausgeführte Beschlüsse des Ausschusses aus der Sitzung vom 18.10.2011.

Sodann informiert er über folgende Angelegenheiten:

- den aktuellen Sachstand des Projektes Wesselgas
- eine Information der Solvay zur Errichtung eines untertägigen Auftausalz Speichers in

Menzelen-West

- das Regionalforum des RVR zur Aufstellung des Regionalplanes vom 23./24.11.2011
- einen Gerichtstermin am 02.12.2011 i.S. Heidelberger Kies & Sand
- den Abriss der Bäckerei Scholten / Burgstraße
- eine Bauvoranfrage zur Nutzungsänderung einer Lagerhalle und einer Freifläche in einen Schrott- und Metallhandel im Gewerbegebiet Menzelen-Ost

Es werden verschiedene mündliche Anfragen gestellt und entsprechende Informationen gegeben.

Terboven, Vorsitzender
Geilmann, Schriftführer

NACHRUUF

Am 19. November 2011 verstarb

Frau Hildegard Mehnert

im Alter von 91 Jahren.

Frau Mehnert war vom 1. Dezember 1953 bis zum Eintritt in den Ruhestand am 30. Juni 1980 bei der damaligen Amtsverwaltung Alpen-Veen, jetzt Gemeinde Alpen als Verwaltungsangestellte beschäftigt.

Die Verstorbene hat ihre Aufgaben stets zuverlässig und gewissenhaft wahrgenommen.

Als geschätzte und überaus freundliche Kollegin war Frau Mehnert bei Vorgesetzten, Kolleginnen und Kollegen sowie den Bürgern gleichermaßen beliebt.

Die Gemeinde Alpen wird der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Alpen, den 22. November 2011

Thomas Ahls
Bürgermeister

Hubert Weihofen
Personalratsvorsitzender

Ordnungsbehördliche Verordnung

über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass im Gemeindegebiet Alpen vom 06.12.2011 Aufgrund des § 6 Abs. 4 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz – LÖG NRW) vom 16. November 2006 wird für das Gemeindegebiet Alpen verordnet:

§ 1

Verkaufsstellen dürfen am 11.12.2011 über die allgemeinen Ladenschlusszeiten hinaus im Ortskern Alpen in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

(1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig im Rahmen des § 1 dieser Verordnung außerhalb der dort zugelassenen Geschäftszeit (13.00 Uhr bis 18.00 Uhr) offen hält.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 13 des Ladenöffnungsgesetzes mit einer Geldbuße bis zu fünfhundert Euro geahndet werden.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Gehölzarbeiten auf Bundes- und Landesstraßen im Kreis Wesel

Wesel (strassen.nrw). Der Landesbetrieb Straßenbau NRW, Regionalniederlassung Niederrhein, Außenstelle Wesel führt ab Montag, den 28.11.2011 bis Ende März 2012 Gehölzpflegearbeiten in Böschungsbereichen entlang der Bundes- und Landesstraßen im Kreisgebiet Wesel durch. In Absprache mit der Unteren Landschaftsbehörde des Kreises Wesel werden kranke oder altersbedingt nicht mehr standsichere Bäume gefällt sowie Bäume und Sträucher, die in den Straßenraum hineinragen oder die Sicht der Verkehrsteilnehmer beeinträchtigen geschnitten. Durch den Rück- bzw. Pflegeschnitt wird der Wuchs der zu erhaltenden Gehölze positiv beeinflusst.

Die Pflegearbeiten werden durch Mitarbeiter der Straßenmeistereien Voerde

und Moers unter Einsatz von Großgeräten und Motorsägen durchgeführt. Besonders intensive Pflegemaßnahmen werden in Teilbereichen der L480 in Xanten erforderlich.

Die Absicherungen der jeweiligen Baustellen erfolgt über eine entsprechende Verkehrsbeschilderung mit dem Zusatzhinweis – Baumfällung -. In Einzelfällen kann es bei Baumfällungen erforderlich werden die Fahrbahn kurzzeitig voll zu sperren (außerhalb des starken Berufsverkehrs) bzw. eine Verkehrsregelung über eine mobile Ampelanlage durchzuführen. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, sich den Arbeitsbereichen mit entsprechender Vorsicht zu nähern. Pressekontakt: Herr Klaus Terhorst, Tel. 0281-108219 oder Herr Wilhelm Kuypers, Tel. 0281-108223.

Informationen zum Zensus 2011

In Deutschland findet seit dem 9. Mai 2011 der Zensus 2011 statt, bei dem ermittelt wird, wie viele Menschen in den Städten und Gemeinden leben, wie sie wohnen und arbeiten. Im Rahmen der Haushaltsstichprobe wurde etwa jeder zehnte Haushalt befragt, außerdem erhielten alle Gebäude- und Wohnungseigentümer/-innen und Verwalter/-innen von Wohneigentum postalisch einen Fragebogen. Darüber hinaus wurde nun den Erhebungsstellen die Freigabe für die Befragung einer ergänzenden Nachziehung erteilt. Zur präzisen Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen ist es zwingend erforderlich, dass auch Anschriften mit Wohnraum eine Auswahlchance für die Stichprobe haben, die nach der Stichprobenziehung vom 1. April 2011 bis zum Stichtag 9. Mai 2011 neu hinzu gekommen sind. Hierunter fallen z. B. Neubauten, die im April 2011 erstmals bezogen wurden. Aus diesem Grund sieht auch die Stichprobenverordnung zum Zensusgesetz 2011 (StichprobenV) in § 2 Abs. 3 die Ziehung einer ergänzenden Stichprobe vor. Da für diese Fälle zunächst eine Aktualisierung des Adressbestandes erforderlich war, kann die Erhebung erst jetzt erfolgen. Die Erhebung wird auf Basis des Zensusgesetzes durchgeführt und setzt die Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen um, die alle Mitgliedsstaaten der Europäischen Union zu einem Zensus verpflichtet. Die Ergebnisse des Zensus 2011 dienen der Feststellung der amtlichen Einwohnerzahlen in den Gemeinden, auf deren Basis u. a. der kommunale Finanzausgleich berechnet wird oder die

Wahlkreiseinteilung erfolgt. Auf Basis des Zensus lässt sich u. a. auch die zukünftige Bevölkerungsstruktur prognostizieren, dies ist z. B. für die Planung von Krankenhäusern und Bildungseinrichtungen notwendig. In Nordrhein-Westfalen ist der Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) als statistisches Landesamt für die Durchführung des Zensus 2011 verantwortlich. Vor Ort sind die Erhebungsstellen der Kreise und kreisfreien Städte u. a. für die Befragung der Haushalte zuständig, sie koordinieren dabei auch den Einsatz der rund 100 Interviewer/-innen für die Haushaltebefragung der Ergänzungsziehung. Mit diesem Schreiben möchte ich Sie über die erneute Befragung in-formieren und Sie um Ihre Unterstützung bitten. Bitte geben Sie diese Informationen innerhalb Ihrer jeweiligen Dienststelle an Ihre Kolleginnen und Kollegen weiter. IT.NRW informiert neben den Gemeinden bzw. Kreisen und kreisfreien Städten auch die Kreispolizeibehörden, die Polizeipräsidien, die Erhebungsstellen sowie die Verbraucherberatungsstellen. Für alle Befragten sowie für alle Bürgerinnen und Bürger wurde eine spezielle Hotline eingerichtet: Tel. 01803 504040 (9 Cent/Minute aus dem dt. Festnetz – Mobilfunk max. 42 Cent/Minute).

Weitere Informationen zum Zensus 2011 finden Sie in unserem Internetangebot unter www.it.nrw.de und unter www.zensus2011.de.

Im Auftrag
gez. Josef Schäfer



www.alpen.de

Auswertung der Fahrtberichte des Bürgerbus-Vereins Alpen 11/2011

Beförderte Personen bis 31.10.2011: 8.996

Tag	Unentgeltliche Beförderung			Erwachsene	Kinder	Gesamt
	Schwerbehinderte	Freifahrt	Kinder			
01.11	Allerheiligen					
02.11			3	48	3	59
03.11	5			30		42
04.11	12			27	2	33
	4					
05.11	Samstag					
06.11	Sonntag					
07.11	3	1		35	2	41
08.11	4			38	9	51
09.11	4			25	2	31
10.11	11	1		43	1	56
11.11	9			24		33
12.11	Samstag					
13.11	Sonntag					
14.11	10			23	3	36
15.11	4			26	2	32
16.11	1		2	30	7	40
17.11	6			32	3	41
18.11	3			36		39
19.11	Samstag					
20.11	Sonntag					
21.11	6			36	2	44
22.11	10	1	1	36	7	55
23.11	4	2		45	4	55
24.11	9		4	40	4	57
25.11	5	2		25	2	34
26.11	Samstag					
27.11	Sonntag					
28.11				34	3	37
29.11	6	1	3	39	2	51
30.11	14			34	3	51
Gesamt	130	8	13	706	61	918

Fahrgäste						
2011	1.445	84	203	6.633	859	9.914

Pressemitteilung

Energieverlusten auf der Spur – Gebäudethermografie-Aktion der NGW startet

Undichte Fenster, fehlende oder schlechte Dämmung von Außenwänden und Heizkörpernischen, Schwachstellen am Dach: durch unbekannte Wärmelecks geht oft zu viel teure Wärme nach außen. Wer sein Wohnhaus sanieren möchte, sollte die energetischen Schwachstellen kennen. Mithilfe einer Thermografie lassen sie sich identifizieren. Dafür fertigt ein Thermograf mit einer speziellen Kamera Außenaufnahmen an, die zeigen, welche Gebäudeteile zu viel

Energie nach draußen lassen. Aussagekräftige Wärmebilddiagramme können nur in der kalten Jahreszeit und bei Dunkelheit gemacht werden.

Die NGW GmbH bietet auch in diesem Winter den Service Gebäudethermografie an. Zum Preis von 175 Euro können Hausbesitzer eine Komfort-Thermografie erhalten. Diese beinhaltet die Anfertigung von mindestens sechs Thermografieaufnahmen sowie eine digitale Tageslichtaufnahme zum

Vergleich. Dazu gibt es eine Info-Mappe mit energetischer Einschätzung der Gebäudehülle sowie eine Beratungshotline.

Die etwas abgespeckte Version, die Spar-Thermografie zum Preis von 100 €, enthält mindestens vier Thermografieaufnahmen sowie eine Info-Mappe zur Thermografie. Die Preise gelten für die Untersuchung von Gebäuden mit bis zu vier Wohneinheiten.

Anmeldungen für die Teilnahme an der diesjährigen Thermografie-Aktion der NGW

GmbH sind noch bis zum 31. Dezember 2011 möglich. Für die Anmeldung oder bei weiteren Fragen wenden sich interessierte Hausbesitzer bitte an die NGW-Energieberater (Tel. 0203 540-213), E-Mail: energieberatung@ngw.de. Auch unter www.ngw.de sind Informationen zur Thermografieaktion sowie das Anmeldeformular zu finden.

Duisburg, 1. Dezember 2011
NGW GmbH

KATHOLISCHE BÜCHEREI ST. ULRICH IM PFARRHEIM

Ulrichstraße 12 b, 46519 Alpen
 Öffnungszeiten: Dienstags:
 9.00 - 11.00 Uhr u. 15.00 - 17.00 Uhr
 Mittwochs: 15.00 - 17.00 Uhr
 Donnerstags: 15.00 - 17.00 Uhr
 Freitags: 15.00 - 17.00 Uhr

Die kath. Bücherei ist auch in den Schulferien geöffnet (ausgen. die Ausleihe am Dienstagvormittag)! Telefonisch ist die Bücherei unter 02802 - 6564 erreichbar.

HALLENBAD ALPEN

Träger: Schwimmverein Alpen e.V.
 Geschäftsstelle Rathausstr. 3-5, 46519 Alpen
 Vorsitzender: Dr. Werner Hübl, Tel.: 02801/5155. Auskunft: Manfred Hornbach
 Rathausstr. 61, Alpen, Tel.: 02802/70301
 Mitgliedsbeiträge:
 Einzelperson/Erwachsene jährl. 56,00 Euro
 (für Familien mit Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren verringert sich der Mitgliedsbeitrag für den/die Ehegatten/-in auf jährl. 30,00 Euro)
 Einzelperson (16-18 Jahre), Schüler, Studenten und Auszubildende jährl. 30,00 Euro
 (Der Nachweis ist jährlich zu erbringen.)
 Kinder u. Jugendliche (3-16 Jahre) jährl. 18,00 Euro

Benutzungsplan Hallenbad Alpen
 (ab 08.2009)

Montag

7.50- 9.25 Uhr / Realschule Alpen
 9.50-11.30 Uhr / Grundschule Veen
 11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen
 15.30-21.00 Uhr / DLRG Alpen

Dienstag

6.00-10.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 9.50-11.25 Uhr / Realschule Alpen
 11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen
 13.45-15.00 Uhr / Sen.heim, SoS Bönn.
 15.00-16.30 Uhr / VHS
 16.30-18.00 Uhr / BSG
 18.00-21.30 Uhr / SCHWIMMVEREIN

Mittwoch

8.00- 9.35 Uhr / Grundschule Alpen
 9.50-11.25 Uhr / Realschule Alpen
 11.45-13.15 Uhr / Grundschule Alpen
 14.00-20.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 20.00-21.00 Uhr / Rheumaliga
 21.00-21.30 Uhr / DLRG Alpen

Donnerstag

6.00-10.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 10.00-11.30 Uhr / Grundschule Menzelen
 11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen
 14.00-16.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 16.00-17.45 Uhr / Schwimmkurs Kinder
 17.00-17.45 Uhr / Behindertenheim
 17.45-20.00 Uhr / Wassergymnastik
 20.00-22.00 Uhr / TC Mobula

Freitag

8.00-11.15 Uhr / Grundschule Issum
 11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen
 14.30-16.00 Uhr / Wassergymnastik
 16.00-20.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 20.00-21.00 Uhr / DLRG Alpen

Samstag

geschlossen
 14.00-15.00 Uhr / DLRG Alpen
 15.00-18.00 Uhr / DLRG Issum

Sonntag

7.00-12.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 15.00-18.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 (von November bis März)

Haus der Veener Geschichte

Geschäftsführung: Tel. (02802) 912 130, Fax. (02802) 912 912; www.hausderveenergeschichte.de; E-Mail: wilhelm.jansen@hausderveenergeschichte.de. Hausanschrift: Kirchstraße 16, 46519 Alpen-Veen, Telefon: (02802) 94 71 22 (während der Öffnungs-

zeiten des Museums). Öffnungszeiten: sonntags von 10.30 bis 12.30 Uhr und nach telefonischer Anmeldung bei den Museumsführern: Rainer Nabbefeld 0170 / 65 26 05 9 Heinz van Meegeren (02802) 4403; Annermarie Ricken (02802) 70 00 57.



Objekt: Bräter; Material: Eisen.

Bürgerbusverein Alpen e.V.

Hier ist sie - die Aufgabe im Ehrenamt:

Unterstützen Sie den Bürgerbus-Verein Alpen durch eine ehrenamtliche Tätigkeit als Fahrer/ FahrerIn.

Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit.

Ansprechpartner bei der Gemeinde Alpen:

Frau Grünert 02802/912 160

(P.S.: Auch die Geselligkeit kommt bei uns nicht zu kurz.)



Wirtschaftsförderung

Die wirtschaftliche Entwicklung ist Teil der Gesamtentwicklung einer Gemeinde. Hierzu trägt die kommunale Wirtschaftsförderung bei. Sie umfasst alle Maßnahmen zur Verbesserung der Faktoren, die die Standortwahl von Unternehmen beeinflussen. Das gilt sowohl für die sog. „harten“ Faktoren (Gewerbeflächen, Infrastruktur) als auch für die sog. „weichen“ Faktoren (Bildungs- u. Kulturangebot u. Ä.) Die Maßnahmen beziehen sich sowohl auf die vorhandenen Betriebe als auch auf neu anzusiedelnde oder noch zu gründende Betriebe. Zielgruppen der Wirtschaftsförderung sind nicht nur die unternehmerische Wirtschaft, sondern auch Behörden, Verbände und Einrichtungen ohne Erwerbscharakter. Für Fragen und Anregungen zur gemeindlichen Wirtschaftsförderung stehen Ihnen folgende Ansprechpartner im Rathaus der Gemeindeverwaltung zur Verfügung.

Bürgermeister Thomas Ahls,
 Telefon: 02802/912-102; E-Mail: thomas.ahls@alpen.de.
Thomas Janßen,
 Telefon: 02802/912-125; E-Mail: thomas.janssen@alpen.de.

Für spezielle Fragen z. B. zu Finanzierungen, Förderprogrammen, Neuerrichtung, Erweiterung oder Verlagerung von Betrieben als auch zu Fragen in den Bereichen Tourismus und Regionalvermarktung steht Ihnen als Serviceeinrichtung des Kreises Wesel die „EntwicklungsAgentur Wirtschaft (EAW)“, ebenfalls hilfreich zur Seite. Sie erreichen die EAW im RWE-Gebäude, Reeser Landstraße 41, 46483 Wesel, Telefon: 0281/207-3908, Telefax: 0281/207-4711, E-Mail: eaw@kreiswesel.de, Homepage: www.eaw-kreiswesel.de. **FREE-Niederrhein – Flächen – Recherche – System für Ladenlokale.** **FREE-Niederrhein** ist eine Gemeinschaftsinitiative der Niederrheinischen IHK Duisburg-Wesel-Kleve und der Wirtschaftsför-

derungs- und Stadtmarketinggesellschaften von insgesamt 17 Städten und Gemeinden des IHK-Bezirks. **FREE-Niederrhein** ist ein Flächen-Recherche-System für Einzelhandel und Dienstleister, in das Ladenlokale zur Miete oder zum Kauf für die Bereiche Einzelhandel, Gastronomie und sonstige Dienstleistungen **kostenlos** eingestellt werden können. Neben Informationen zum Objekt (inklusive Detailkarte und Foto) bietet **FREE-Niederrhein** auch detaillierte Informationen zur Analyse der Marktsituation. So stehen den Interessenten gemeindebezogen alle für die Standortentscheidung benötigten Informationen komprimiert zur Verfügung, unter anderem Stadtportraits, allgemeine Strukturdaten, Kaufkraft- und Umsatzkennziffern und der aktuelle Mietpreisspiegel. **Das Online-Angebot ist im Internet unter www.free-niederrhein.de sowie über die Internetseiten der beteiligten Städte und Kooperationspartner verfügbar.** Gleiches gilt für die gewerblichen Immobilienbörse „**ruhrsite**“. In dieser Immobilienbörse haben Unternehmen, Investoren und Kommunen die Möglichkeit, nach Standorten für ihr Vorhaben zu recherchieren sowie Angebote oder Gesuche einzustellen. Die Datenbank enthält neben gewerblichen Bauflächen, Büroimmobilien und Ladenlokalen auch Lagerhallen und Werkstätten sowie jede Art von Gewerbeimmobilien. Ergänzend dazu liefert „**ruhrsite**“ Basisdaten über Einwohnerzahlen, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Berufsgruppen, Arbeitslosenquoten, Steuerhebesätze und wirtschaftliche Kennzahlen. Näher Informationen finden Sie unter www.ruhrsite.de. Beim Einstellen gewerblicher Immobilien in diese und in die Datenbank **FREE-Niederrhein** ist Ihnen die Wirtschaftsförderung der Gemeindeverwaltung Alpen jederzeit gerne und unbürokratisch behilflich.

Regelmäßige Veranstaltungen der ev. Kirche

Tempora-Andacht ab Samstag, den 19. November, 18.15 Uhr

Gottesdienst Alpen, sonntags 10.00 Uhr, Abendmahl am ersten Sonntag im Monat

Gottesdienst Menzelen-Ost, 20.11

Gottesdienst Alpsray, 6.11.

Kindergottesdienst, sonntags 10.00 Uhr im Gemeindehaus (außer in den Ferien)

Sonntagscafé, sonntags 11.00 Uhr nach dem Gottesdienst

Kleiderstube, montags 15.00-17.00 Uhr im Gemeindehaus, 14.11., 28.11.

Posaunenchor, montags 19.30 Uhr in der Kirche

Pflege- und Adoptivelternreff, montags 20.00 Uhr im Amalienzimmer (letzter Montag im Monat)

Bibelgespräch, montags 20.00 Uhr im Amalienzimmer (Termine siehe Schaukasten)

Frauenfrühstück, dienstags 9.30-1.45 Uhr im Jugend-Café (letzter Dienstag im Monat)

Seniorencafé Alpsray, dienstags (2. Dienstag im Monat)

Kindergottesdienst-Helferkreis, dienstags 18.30-19.30 Uhr im Gemeindehaus

Ökumenisches Bibelgespräch, dienstags 20.00 Uhr (einmal im Monat)

Kirchenchor, dienstags 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Seniorenfrühstück, 3. Mittwoch im Monat, 9.00 Uhr im Gemeindehaus Menzelen-Ost

Handarbeitskreis, mittwochs 14.30 Uhr (14-tägig, jede ungerade KW)

Männertreff, mittwochs 20.00 Uhr im Gemeindehaus (jeden 1. Mittwoch im Monat)

Frauenhilfe, donnerstags 15.00 Uhr (14-tägig, jede gerade KW)

Seniorenkreis, donnerstags 15.00 Uhr (14-tägig, jede ungerade KW)

Tafel in Alpen, freitags 14.30-16.30 Uhr

Öffnungszeiten im Ev. Jugendheim

MENZELEN-OST

Montag:	15.00-16.30 Uhr	Kindergruppe für 5- bis 8-jährige
	17.00-19.00 Uhr	Jugendtreff ab 13 Jahren
Dienstag:	15.00-17.00 Uhr	Kindercafé für 6- bis 12-jährige
	15.30-16.30 Uhr	Fotostory - Gruppe ab 6 Jahren
	17.00-20.00 Uhr	Jugendtreff ab 13 Jahren
Freitag:	15.00-17.00 Uhr	Teenietreff für 6- bis 12-jährige
	17.00-19.00 Uhr	Jugendtreff ab 13 Jahren

Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit

Veranstalter: Evangelischen Kirchengemeinde Alpen

Montag:	15.30-16.30 Uhr	Kindergruppe in Alpsray für 7- bis 11-jährige
	17.00-18.30 Uhr	offener Teenytreff für 12- bis 15-jährige
	17.00-18.30 Uhr	Teenygruppe in Alpsray für 12- bis 15-jährige
	18.30-21.00 Uhr	offenes Jugendcafé ab 13 Jahren
Dienstag:	17.00-18.00 Uhr	offene Sportgruppe für 8- bis 12-jährige
	18.00-21.00 Uhr	offenes Jugendcafé ab 13 Jahren
	18.30-19.30 Uhr	Mitarbeitendentreff Kindergottesdienst
Donnerstag:	14.00-15.00 Uhr	offene Sportgruppe für 12- bis 17-jährige
	15.30-17.00 Uhr	offener Kindertreff für 6- bis 12-jährige 1x monatlich mit Kinderkino (siehe Aushang)
Freitag:	17.00-20.00 Uhr	offenes Jugendcafé ab 13 Jahren
	14.30-16.30 Uhr	Kindercafé Gummibärchen für 6- bis 10-jährige
	15.30-17.30 Uhr	1x im Monat Kinderdisco
	17.00-20.00 Uhr	offenes Jugendcafé für 11- bis 17-jährige
	17.00-22.00 Uhr	offener Mitarbeitendentreff
	18.00-22.00 Uhr	Angebot Jugenddisco (nach Wunsch)
	20.00-22.00 Uhr	offenes Jugendcafé für 13- bis 22-jährige
	20.00- 9.00 Uhr	1x im Monat Spielenacht (siehe Aushang)
Sonntag:	22.30- 1.00 Uhr	1x im Monat Sportnacht (siehe Aushang)
	10.00-11.00 Uhr	Kindergottesdienst für 4- bis 12-jährige
	16.00-18.00 Uhr	offener Mädchentreff für 12- bis 15-jährige (Termine siehe Aushang)
	17.00-20.00 Uhr	offenes Jugendcafé ab 12 Jahren

Auskunft und Anmeldung bei Diakon Thomas Haß

Evangelisches Jugendbüro, Bruckstraße 7, 46519 Alpen, Tel. 02802/7501

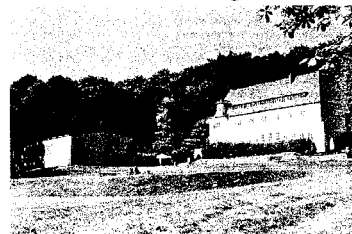
Evangelisches Jugendheim Alpen, An der Vorburg 3, 46519 Alpen, Tel. 02802/1509

Spielkreise in unserer Gemeinde:

Montag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Alpen
Dienstag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Menzelen-Ost
	9.30-11.45 Uhr	Eltern-Kind-Spielkreis / Alpen
Mittwoch:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Alpen
Donnerstag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Menzelen-Ost
	9.30-11.45 Uhr	Eltern-Kind-Spielkreis / Alpen

Auskunft und Anmeldung bei Frau Erika Haß, Telefon 02802/7501

Kinderfreizeit 2012 vom 06.08.-19.08.2012 in 31832 Springe / am Rande des Deisters Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Alpen



Lage: Das schöne Landheim der Tellkampfschule in Hannover liegt in einer landschaftlich reizvollen Lage am Rande des Deisters, ein bewaldeter Höhenzug fernab von Hauptverkehrsstraßen.

Unterkunft: Die Unterbringung erfolgt in Mehrbetträumen. Das Haus verfügt über viele Gemeinschaftsräume, eine Selbstversorgerküche, ausreichend sanitäre Anlagen und über ein 3 ha großes Außengelände mit großem Fußballplatz, Volleyballfeld, Spielplatz, Lagerfeuerstelle, Grillhütte, Labor, Naturlehrpfad und ein Gehege mit Ziegen und Schweinen. Außerdem steht uns eine Sporthalle zur Verfügung.

Teilnehmer: Mädchen und Jungen im Alter von 7 bis 12 Jahren

Leistungen: Bustransfer, Unterkunft, Vollverpflegung, buntes Programm, Ausflüge und die Betreuung durch ein geschultes Team von Mitarbeitenden.

Preis: 285,- Euro

Leitung: Diakon Thomas Haß

Weitere Informationen und Anmeldeformulare können jederzeit im ev. Gemeindebüro, An der Vorburg 2a in Alpen, und im ev. Jugendbüro ☎ 02802 / 7501 angefordert werden.

Bitte beachten:

Es empfiehlt sich, baldmöglichst anzumelden, da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist.

Druckerzeugnisse von A-Z

u.a.: Visitenkarten, Briefbogen, Durchschreibesätze, Flyer, Hauszeitungen, Festschriften, Plakate, Postkarten, Einladungen: Hochzeiten, Geburtstage etc.; große Auswahl an Katalogen!

WEITERE DRUCKSACHEN AUF ANFRAGE.

Druck-Service
Meyer
Inhaber: Werner van Treek e.K.

Veendyk 10 · 46519 Alpen Telefon (0 28 02) 46 13

Bönninghardter Wassergeschichten

Es war ein weiter Weg von den Wassertümpeln über Brunnen und Pumpen zur öffentlichen Wasserversorgung

Karl Bröcheler



Ein kostbares Gut
Wasser für die Bönninghardter Heide

Auf 90 Seiten werden hier alte Verträge (1847-52 und 1900-09) von diversen Brunnengenossenschaften vorgestellt.

Dazu: Technische Daten der Brunnen und ihre Lage. Humorvolle Berichte zum Thema Wasser, sowie Geschichten die nachdenklich machen. Viele Auszüge aus alten Dokumenten und Fotos zu diesem Thema, sowie Aufnahmen von Brunnen und Pumpen aus dem Jahr 1990.

Ein markantes Stück Ortsgeschichte umfassend dargestellt.

Gemeinde Alpen, Zimmer 224, Frau Hüsch oder Karl Bröcheler, Bönninghardt, Heideweg 2c - 02802-5298 zum Preis von 12,- €.



Vereinsnachrichten



Ein Ball zu Hofe Wien zu Gast im Kirchenchor

Wie bereits berichtet beginnt der Kirchenchor St. Ulrich Alpen mit dem ersten Adventswochenende sein Jubiläumsjahr zum 125jährigen Bestehen. Um dieses Ereignis festlich zu begehen, feierten die Sängerinnen und Sänger etwas verspätet ihr Cäcilienfest. Als Einstimmung auf die bevorstehende Reise nach Wien, die im nächsten Jahr stattfinden wird, haben die Damen des Soprans ihre Gäste in einem passenden Ambiente begrüßt, das an den Wiener Opernball erinnerte. In einem Spiegelkabinett mit romantischem Kerzenlicht und mit festlichen Ballkleidern trugen sie zu einer sehr feierlichen Stimmung bei. Auch ihr Programm hatten sie darauf abgestimmt.

Ein Höhepunkt an diesem Abend war die Ehrung einiger Sängerinnen und Sänger, die für ihre langjährige Chorzugehörigkeit ge-

ehrt wurden. Seit 10 Jahren singen bereits Claudia und Detlef Nowak im Chor. Für 25 Jahre wurden Martina Funke und Roland Booms geehrt. Franz Küppers kann auf stolze 60 Jahre zurückblicken, die er allerdings nicht allein dem Alpener Chor zu verdanken hat. Er ist Gründungsmitglied eines Kirchenchores in Mülheim-Heißen. Die absolute Überraschung gab es vor allem für Waltraud Angenendt, die an diesem Abend mit der Cäcilienmedaille geehrt wurde für besondere Verdienste im Kirchenchor.

Für das kommende Jubiläumsjahr sind viele Aktionen geplant, mit denen der Kirchenchor auch die Gemeinde in ihr Festjahr mit einbeziehen möchte. Sie können gespannt sein.

Fotograf: Christian Nowak

Der Verein für Geschichte und Brauchtum Menzelen e.V. sagt ‚Danke‘!

Am 1. Adventswochenende fand der dritte weihnachtliche Hobby- und Handwerkermarkt in Menzelen-Ost auf dem Eulenhof in Bernshuck statt.

Der Verein für Geschichte und Brauchtum Menzelen e.V. möchte sich für das gute Gelingen und für die Unterstützung bei ALLEN Beteiligten bedanken.

Noch nie hat es so eine Fülle und Vielfalt an Ideen und Aktionen an diesem 1. Adventswochenende gegeben, wie in diesem Jahr.

Ein ganz besonderen Dank gilt den Ausstellern, die liebevoll und mit viel Mühe wieder das ganze Jahr an Ihrem Sortiment gearbeitet hatten um tolle handwerkliche Kunst, selbstgebasteltes in ihren 23 Ständen zu präsentieren. Ein weiterer Dank gilt den fleißigen Helfern aus der Dorfwerkstatt Arbeitsgruppe „Menzelen soll schöner und sauber werden“, die sich bei der Planung, Organisation und Durchführung intensiv beteiligt haben, sowie bei der Familie Semelka als Eigentümer des Hofes und deren Team im Hintergrund. Für das leibliche Wohl

sorgten wieder Familie Semelka mit Kaffee und Kuchen, die Landfrauen Menzelen-Ginderich mit leckeren Reibekuchen, dem Kinderschutzbund mit ihrem Waffelstand und der Schützenbruderschaft Menzelen – Ost e.V. St. Michael 1683 / St. Walburgis 1912 mit leckeren Bratwürstchen.

Höhepunkte waren auch die Auftritte des Musikvereins Menzelen und des Kinderchores Menzelen.

Als letztes Danken wir Ihnen „liebe Besucher“ das Sie bei uns waren und den Markt mit Leben gefüllt haben.

Wir freuen uns schon jetzt auf den 1. Advent im Jahre 2012, wenn es um 11:00 Uhr wieder heißt: Der 4 weihnachtliche Hobby- und Handwerkermarkt auf dem Eulenhof in Menzelen-Ost ist eröffnet.

Der Vorstand
Klaus Karmann
Pressewart

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Alpen e.V.



die lobby für kinder

Kontaktadresse: Frau Irmgard Gräven - Vorsitzende - Gartenstraße 23a, 46519 Alpen, Tel.: 02802/4581, Fax.: 4551
Spendenkonto:
Volksbank Niederrhein 354 611 06, Kto Nr. 103 763 010
Sparkasse am Niederrhein, 354 500 00, Kto Nr. 1 102 000 377

DRK-Rettungskräfte üben unter Realbedingungen

Insgesamt 30 Helfer nahmen an dem dreitägigen Fortbildungswochenende des DRK Ortsverein Alpen e.V. am BOTC in Weeze teil. An diesem Wochenende wurden unter realitätsnahen Bedingungen Situationen aus dem Rettungsdienstalltag simuliert. Damit alles so real wie möglich aussah, wurden Häuser „eingerräuchert“, Verletztendarsteller geschminkt, Autos gecrasht und sogar ein Zug zum stehen gebracht. Da so etwas natürlich nicht im echten Umfeld möglich ist, wurde ein Übungsgelände für Feuerwehren, Rettungsdienste und Polizei am Flughafen in Weeze genutzt. Das BOTC Übungsgelände bot dem DRK Alpen die Möglichkeiten um Szenarien wie z.B. Herzinfarkt eines Zugführers im Führerhaus, Wohnungsbrand, Umgang mit dem Feuerlöscher oder einen Busunfall durchzuführen. Die Verletztendarsteller wurden von dem Team für Realistische-Unfall-Darstellung der DLRG Goch gestellt. Die Feuerwehr Alpen unterstützte mit Personal und technischer Ausstattung.

Die Einsatzkräfte arbeiteten in Dreier-teams zusammen. Die Einsätze erhielten sie über die „Leitstelle BOTC“ und führten auch den Funkkontakt mit dieser wie im Rettungsdienstalltag. Der Schwerpunkt des Fortbildungswochenendes lag auf den Themen Lagererkundung, Einsatzkoordination und Aufgaben des Ersteintreffenden Rettungswagens bei größeren Einsatzlagen. Bei einem „Reality Training“ rotierten die Teilnehmer zwischen fünf Stationen an denen Instruktoren (Lehrrettungsassistenten, Notärzte, Feuerwehrführungskräfte) die Szenarien begleiteten.

Jeder Helfer mit einer rettungsdienstlichen Ausbildung ist zur Teilnahme an 30 Fortbildungsstunden pro Jahr verpflichtet um weiter im Rettungsdienst eingesetzt werden zu können. Durch einen hohen Standard in der Ausbildung können wir auch einen hochqualifizierten Rettungsdienst und Krankentransport für den Kreis Wesel stellen.



Übergabe des Defibrillators, v.l.n.r.: Christian Gerling (1. Vorsitzender RehaSport Alpen e.V.), Anja Faber-Gerling (Inhaberin Fit & Relax), Thomas Kretzer (Adler Apotheke Alpen).

RehaSport Alpen e.V. informiert

Jährlich sterben in Deutschland mehr als 100.000 Menschen am plötzlichen Herztod – 12-mal mehr als im Straßenverkehr tödlich verunglücken. Der Verein RehaSport Alpen e.V. und sein Kooperationspartner Fit & Relax nahmen aus den Händen von Apotheker Thomas Kretzer stellvertretend für alle Sponsoren einen Defibrillator entgegen. Der Defibrillator wurde speziell für den medizinischen Laien entwickelt. Mithilfe einer

Spracheinweisung durch das Gerät kann so jeder das Leben von Menschen retten. Finanziert wurde der Defibrillator inklusive aller notwendigen Wartungen durch regionale Sponsoren, die sich mit ihrem Firmenlogo auf der Lebensrettungstafel präsentieren.

Christian Gerling
1. Vorsitzender

Das Weihnachtsgeschenk für einen guten Zweck

Kinder mit Behinderung gestalten Kalender „Kleine Galerie 2012“.

Alle Jahre wieder stellen sich Weihnachtseinkäufer die Frage, was sie ihren Freunden und Verwandten schenken sollen. Vor lauter Stress werden dann Geschenke besorgt, die uninspiriert sind und unangemessen viel kosten. Glücklicherweise gibt der Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter auch dieses Jahr den kostenlosen Kunstkalender „Kleine Galerie 2012“ heraus.

Diese einzigartige Sammlung von Werken wurde anlässlich eines bundesweiten Malwettbewerbs ausgewählt, an dem jedes Jahr Kinder mit Körperbehinderung teilnehmen. Das Thema des diesjährigen Malprojektes lautete „Wohin ich schon immer einmal reisen wollte...“. Die Bilder der jungen Künstler erzählen von der Sehnsucht, Urlaub auf dem Bauernhof zu machen, mit dem Heißluftballon über dem Bodensee zu schweben, auf dem fliegenden Teppich nach Indien zu reisen oder sogar in einer bonbonfarbenen Rakete um den Mars zu fliegen. Was sie jedoch alle gemein haben: eine grenzenlose Fantasie und ein beachtliches Talent.

Der Kalender ist nicht im Handel erhältlich. Er kann ab sofort kostenlos beim Bun-

desverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V., Altkrauthemer Straße 20, 74238 Krautheim oder per E-Mail: info@bsk-ev.org, oder telefonisch unter 06294 4281-70 bestellt werden. Weitere Informationen über das Projekt unter: www.bsk-ev.org

IMPRESSUM Amtsblatt und Mitteilungsblatt der Gemeinde Alpen

Herausgeber und V.i.S.P für den amtlichen Teil
Der Bürgermeister
der Gemeinde Alpen
46519 Alpen
Telefon (0 28 02) 9 12-101
E-Mail mitteilungsblatt@alpen.de

Druck:
Druck-Service Meyer e.K.
Inh. Werner van Treek
Veendyk 10
46519 Alpen-Veen
Telefon (0 28 02) 46 13

Das Amtsblatt erscheint vierzehntägig und kann gegen Erstattung der Portokosten bezogen werden.

Für unverlangte Einsendungen aller Art sowie für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Unverlangt eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Alle Nachrichten und Termine werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht.



Regenerationsoase für Aktive

spp-o In den letzten Jahren stieg das Bewusstsein für Ernährung, Körper, Sport und Lebensqualität stetig. Das Thema Gesundheit wurde regelrecht zum Lifestyle- und Statussymbol. Auch ältere Menschen haben zunehmend das Bedürfnis nach Sport und Entspannung mit dem Ziel körperlicher und geistiger Balance. Als besonders schonende und wirkungsvolle Regenerationsoase für sportlich Aktive bis ins hohe Alter ist die Infrarot-Wärmekabine in der Vor- und Nachbereitung sportlicher Aktivität von großer Bedeutung. Wissenschaftliche Studien bestätigen die positive Wirkung der Infrarot-Wärmekabine als gesundheitlicher Begleiter von Sport und Fitness: Durch eine Erhöhung der Körpertemperatur wird das Immunsystem angeregt, mehr Kräfte zu mobilisieren und den Stoffwechsel zu erhöhen – die

Durchblutung wird verstärkt. Haut, Muskeln und Bindegewebe werden intensiv mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgt. Auch der Entgiftungsprozess über die Haut wird gefördert – die Nieren werden entlastet. Gleichzeitig lösen schmerzlindernde Botenstoffe, die Endorphine, Muskelverspannungen und leiten den Entspannungszustand des Körpers ein. Auch auf Rückenschmerzen, Verstauchungen und Zerrungen wirkt sich Infrarotwärme positiv aus. So hilft die Infrarot-Wärmekabine der Gesundheit auf die Sprünge, verlängert die Lebensqualität und begleitet sportlich Aktive bis ins hohe Alter!



Sparkassen-Finanzgruppe

Nehmen Sie sich Zeit für die schönen Seiten des Niederrheins.

Wir nehmen uns Zeit für Sie.

 Sparkasse
am Niederrhein

Wer mit offenen Augen durchs Leben geht, entdeckt mehr von der Welt: malerische Landschaften, unberührte Natur, herrliche Ausblicke – aber auch die besten Aussichten für neue finanzielle Ziele. Ob interessante Sparideen, chancenreiche Geldanlagen oder individuelle Vorsorge: Unsere weitsichtigen Empfehlungen erschließen Ihnen neue Horizonte! **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Foto: Christian Behrens